

Sein Zuhause verlieren

In letzter Zeit erhalten wir sehr viele Anfragen bezüglich Katzen, die ein neues Zuhause suchen. Wir haben in den vergangenen zwei Wochen fünf Samtpfoten bei uns aufgenommen; zwei davon wurden uns einzeln abgegeben und drei Katzen kamen als Gruppe zu uns. Die Gründe, weshalb für die Fellknäuel ein neues Zuhause gesucht wurde, sind vielfältig. Oftmals werden Katzen, aber auch andere Tiere, unüberlegt angeschafft und nach einiger Zeit wird einem bewusst, dass man die Verantwortung für das Tier nicht sein ganzes Leben lang tragen kann oder möchte. Aber auch durch Schicksalsschläge in Familien oder bei Einzelpersonen verlieren Tiere von heute auf morgen ihr Zuhause und müssen fremdplatziert werden. So kamen die drei Samtpfoten, welche in ihrem ehemaligen Zuhause zusammen gelebt haben, zu uns, weil sich in ihrer Familie ein Todesfall ereignete und sich die verwitwete Ehefrau durch ungünstige Umstände nicht mehr um ihre Tiere kümmern konnte. Dieser Frau liegt das Wohlbefinden ihrer vierbeinigen Freunde sehr am Herzen und so meldet sie sich regelmässig bei uns, um sich nach ihrer Befindlichkeit zu erkundigen. Am Schönsten wäre es natürlich, wenn Tiere sie trotz privater Veränderungen Teil der Familie bleiben könnten und nicht aus ihrer vertrauten Umgebung gerissen werden. Besonders für Katzen ist der Einzug in ein neues Zuhause oftmals mit viel Stress verbunden, da sie ihr bekanntes Revier, in welchem sie sich sicher und geborgen fühlten, verloren haben und sie sich erst wieder neu orientieren müssen. Aber auch Hunde leiden, wenn sie einen Verlust ihres Bindungspartners erfahren und sich auf neue Gegebenheiten einstellen müssen. Die vierte Katze, die wir auf dem Tierlignadenhof aufgenommen haben, verlor ihr Zuhause auch wegen eines Todesfalles; wurde jedoch zuerst an einen anderen Platz vermittelt. Dort fühlte sie sich jedoch nicht wohl, was sie mit Unsauberkeit signalisierte. Auch die fünfte Samtpfote ist zu uns gestossen, weil ihre Unsauberkeit für ihre Besitzerin eine zu grosse Belastung darstellte. Mit den fünf Neuzugängern und Neuzugängerinnen leben momentan sechszwanzig Katzen bei uns, die täglich Streicheleinheiten, Futter und viel Aufmerksamkeit von uns einfordern. Damit wir diesen Anforderungen gerecht werden können, ist es uns nicht möglich, die Anzahl der Katzen auf unserem Hof noch weiter wachsen zu lassen. Wie schon in vielen Berichten angesprochen, plädieren wir auf einen verantwortungsvollen Umgang mit Tieren. Dies bedeutet, dass die Anschaffung eines Vier- oder Zweibeiners gut überlegt wird und dass das Wohl der Tiere neben den anderen Familienmitgliedern auch in schwierigen Lebensabschnitten an oberster Stelle steht.

Liebe Grüsse
vom Tierlignadenhof-Team

Tierlignadenhof Kaisten
Leimgrund 4
5082 Kaisten
Telefon: 062 874 24 70
eMail: info@tierlignadenhof.ch
Spenden: Raiffeisenbank Regio Laufenburg 5082 Kaisten
PC-Konto: 50-12428-3
Zugunsten Stiftung Tierlignadenhof

Konto: CH87 8069 6000 0018 7391 0